



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Handbuch der Pflanzenornamentik**

**Moser, Ferdinand**

**Leipzig, 1893-**

IV. Ornamentale Blütenformen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-81312](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-81312)



#### IV. Ornamentale Blütenformen.

##### a. Die Blüte in ihrer Einzelform.

##### Tafel 63.

- Fig. 237. Blüte mit Blütenscheide der Sumpf-Schlangenz (Calla palustris). H. Grünlich.
- „ 238. Blütenscheide mit hervorblickendem Kolben einer afrikanischen Art (Calla aethiopica). A. Weiss.
- „ 239. Desgleichen des gefleckten Aron (Arum maculatum). H. Grünlich mit rotbraunem Kolben.
- „ 240. Kolben mit zurückgezogener Blütenscheide einer exotischen Art (Anthurium Scherzerianum). A. Hellrot mit gelbem Kolben.
- „ 241 a. b. Vorder- und Seitenansicht einer Pantoffelblume (Calceolaria) mit taschenartiger Blumenkrone, welche in Bezug auf Farbe und Grösse ausserordentlich variiert. A.

##### Tafel 64.

- Fig. 242. Jungfernherz, Herzblume (Diclytra spectabilis). A. Siehe Blatt Fig. 177! Rot.
- „ 243. Verwandte Art (Diclytra Cucullaria.) A. Beide Arten, welche auch den Namen Dicentra führen, sind ihrer zwei gespornten Kronenblätter wegen interessant.
- „ 244. Männliche Blüte einer Begonien-Art (Begonia-?). A. mit zwei Kelchblättern. A. Verschiedenfarbig.
- „ 245 a. b. Zwei Ansichten der Blüte des Froschlöffel (Alisma Plantago). H. Die Blüte hat 3 Kelch- und 3 Kronenblätter. Blütenstand siehe Fig. 411! Rosa.
- „ 246 a. b. Zwei Ansichten der Blüte von Akebia quinata. A. Violett. Siehe Blatt Fig. 185!

##### Tafel 65.

- Fig. 247. Blüte vom schildförmigen Ehrenpreis (Veronica scutellata). H. Blau.



- Fig. 248. Blüte von *Anona triloba*. A.  
 „ 249. Vierblättrige Blüte des Schöllkrauts (*Chelidonium majus*).  
 H. Blatt siehe Fig. 144! Gelb.  
 „ 250 a. b. Zwei Ansichten einer Blüte des Ackerrettigs (*Raphanus raphanistrum*). H. Weiß und gelb.  
 „ 251. Blüte mit je 2 verschiedenen gelappten Kronenblättern  
 der Lappenblume (*Hypecoum pendulum*). H. Weiß.  
 „ 252. Vergrößerte Einzelblüte mit 4 Kronenblättern des Frauen-  
 mantels, Sinau (*Alchemilla vulgaris*). H. Blatt siehe  
 Fig. 55! Grün.

**Tafel 66.**

- Fig. 253 a. b. Darstellungen von Knospen und Blüten des Pfeifen-  
 strauchs, wilden Jasmins (*Philadelphus coronarius*). H.  
 Weiß.  
 „ 254 a—e. Eine Blüte von der Schattenblume, auch Zwei-  
 blatt, Schattenzauke genannt (*Majanthemum bifolium*),  
 in den verschiedenen Stadien der Entwicklung. H. Weiß.  
 „ 255. Verkleinerte Blüte der Alpenrebe (*Atragea alpina*).  
 Vier Kelchblätter. H. Blau, auch weiß.  
 „ 256 a—c. Blüte des Spindelbaums, Pfaffenhütchenstrauchs  
 (*Evonymus europaeus*). H. Bei c. die vierteilige Blüte im  
 Verblühen begriffen. Weißlich. Frucht siehe Fig. 416!

**Tafel 67.**

- Fig. 257 a. b. Blüte der Einbeere (*Paris quadrifolia*) mit dem  
 Fruchtsatz. H. Grün. Siehe Fig. 204!  
 „ 258 a—c. Knospe und Blüte der Waldrebe (*Clematis Vi-  
 talba*). Weiß. H. Siehe Blätter Fig. 197 und 198!  
 „ 259. Stark vergrößerte Blüte der stinkenden Raute (*Ruta  
 graveolens*) mit 4 eingebogenen Kronenblättern. H.  
 Siehe Blatt Fig. 146! Gelbgrün.  
 „ 260 a. b. Zwei Ansichten der Blüte des schm rigen  
 Weidenröschens (*Epilobium angustifolium*) Kelch-  
 blätter länger als die Krone. H. Rot.

**Tafel 68.**

- Fig. 261 a. b. Blüte der Tag-Lichtnelke (*Lychnis diurna*). H.  
 5 Kronenblätter, aufgeblasener Kelch. Weiß und Rosa.  
 „ 262 a. c. Blüte und Kelch des Sumpf-Storachschnabels  
 (*Geranium palustre*). H. Siehe Blatt Fig. 109! Blau.  
 „ 263 a. b. Blüte der Wiesen-Schlüsselblume (*Primula offi-  
 cinalis*). H. Blütenstand siehe Fig. 402! Gelb.



Fig. 264 a. b. Blüte der chinesischen Primel (*Primula chinensis*). A. Röhrlige, verwachsene Krone mit gelappten Zipfeln, aufgeblasener Kelch mit gelapptem Saum. Weifs, rot, violett.

#### Tafel 69.

Fig. 265, a—d. Blüte der Hundsrose (*Rosa canina*) in den Stadien von der Knospe bis zum Beginne der Frucht-reife. Fünf genagelte Kronenblätter, fünf löffelförmige oder auch gelappte Kelchzipfel, welche oberhalb des Fruchtknotens verwachsen sind. H. Weifs und rosa. Siehe Blatt Fig. 192!

- „ 266. Blüte der Nachtkerze (*Oenothera biennis*) mit zurückgebogenen Kelchzipfeln. H. Gelb.
- „ 267. Blüte des Leinblattes (*Thesium intermedium*). H. Fünf gekerbte Kronenzipfel, stark entwickelter Stempel. Weifs.
- „ 268. Blüte der Kuckucks-Lichtnelke (*Lychnis flos cuculi*). H. Fünf vierspaltige Kronenblätter, kleine 8—10teilige Nebenkronen. Rosa.

#### Tafel 70.

Fig. 269. Blüte der Gardenie (*Gardenia florida*). A. Weifs.

- „ 270 a. b. Blüte und Knospe der Erdbeere (*Fragaria vesca*). H. 10 Kelchzipfel. Weifs. Siehe Blatt Fig. 172; Frucht Fig. 485!
- „ 271 a. b. Blüte und Knospe des Venusspiegels (*Specularia speculum*). H. Kronenblätter in der Mitte gefaltet und in der Knospe fächerig zusammengelegt. Violett.
- „ 272. Blüte des Sumpfblutauges (*Comarum palustre*). H. 5 Kelchzipfel groß und breit wechseln ab mit 5 kleineren spitzigen Kronenblättern. Rotbraun.
- „ 273. Doppelreihiger Kelch der Blüte des Gänsefingerkrauts (*Potentilla anserina*). H. Gelb.

#### Tafel 71.

Fig. 274 a—d. Verschiedene Entwicklungsstadien der Apfelblüte (*Pirus malus*). H. Weifs bis Rosa.

- „ 275. Vergrößerte Einzelblüte des Geißfusses (*Aegropodium Podagraria*). H. Stark eingebogene Kronenblätter. Weifs.
- „ 276. Blüte der goldigen Glockenblume (*Campanula aurea*). A. Eigenartige monströse Entwicklung der Befruchtungsorgane. Gelb.
- „ 277. Blüte der Rosenpappel, Siegmars-Malve (*Malva alcea*). H. Stark entwickelte Staubgefäße. Rosa.



**Tafel 72.**

- Fig. 278. Blüte von *Periploca graeca*. A. Gekerbte und spiralsch gebogene Kronenblätter.
- „ 279. Blüte des durchlöcherten Johanniskrauts, Hartheu (*Hypericum perforatum*). H. Gedrehte und gekerbte Kronenblätter. Gelb.
- „ 280 a. b. Blüte des Immergrüns, Sinngrüns (*Vinca minor*). H. Gedrehte Kronenzipfel. Blau.
- „ 281 a. b. Kelch des kriechenden Fingerkrauts (*Potentilla reptans*). H. Gelb. Stengel siehe Fig. 21!

**Tafel 73.**

- Fig. 282. Weibliche Blüte der Gurke (*Cucumis sativus*). H. Stark entwickelter unterständiger Fruchtknoten. Gelb.
- „ 283 a—c. Blüte und Knospen des gemeinen Hundswürgers (*Cynanchum Vincetoxicum*). H. 5 gedrehte und oft umgelegte Kronenblätter und kleine Nebenkronen. Weiss.
- „ 284 a. b. Blüte der Kornrade (*Agrostemma Githago*). H. Gedrehte Kronenblätter und sehr lange Kelchzipfel. Rosaviolett.
- „ 285. Stark vergrößerte Blüte der Stachelbeere (*Ribes Grossularia*). H. Kelch auf dem Fruchtknoten verwachsen; auf der 5teiligen Krone noch eine Nebenkronen. Siehe Blatt Fig. 81; Frucht Fig. 482! Weisslich.

**Tafel 74.**

- Fig. 286 a—c. Blüte und Knospe der Akelei (*Aquilegia vulgaris*). H. Röhrlige 5teilige Krone und grofse Kelchblätter. Siehe Blatt Fig. 176; Nebenblätter Fig. 213; Fruchtkapsel Fig. 429.
- „ 287. Blüte von *Strophanthus dichotomus*. A. Stark verlängerte und eingerollte Kronenblätter. Blau bis dunkelviolett.
- „ 288. Blüte einer Aasblumen-Art (*Stapelia articulata*). A.

**Tafel 75.**

- Fig. 289 a—c. Blüte und Knospe der Prachtnelke (*Dianthus superbus*). H. Zerschlitzte Kronenblätter und röhrliger Kelch. Rosarot.
- „ 290 a. b. Blüte der Pfingstnelke, graugrünen N. (*Dianthus caesius*). H. Gezähnte Kronenblätter. Blafsrosa.
- „ 291. Blüte des beerentragenden Taubenkropfs (*Cucubalus bacciferus*). H. Zurückgebogene, zweispaltige und aufgerollte Kronenblätter auf bauchigem Kelche mit zurückgebogenen Zipfeln. Siehe Frucht Fig. 481! Weiss.



Fig. 292. Kelch und Blüte des aufgeblasenen Leimkrauts (*Silene inflata*). H. Gespaltene Kronenblätter, aufgeblasener Kelch mit spitzigem Saume. Weifs.

#### Tafel 76.

- Fig. 293 a. b. Blüte der gelben Teichrose (*Nuphar luteum*). H. Große bauchige Kelchblätter, innen Kranz der Kronenblätter um den Fruchtknoten. Siehe Blatt Fig. 62; Frucht Fig. 413!
- „ 294. Blüte der Trollblume (*Trollius europaeus*). H. Fünf bis zehn Kelch- und Kronenblätter rosenartig zusammengeschoben. Gelb.
- „ 295. Blüte des Boretsch (*Borago officinalis*). H. Mit Nebenkronen. Blau.
- „ 296 a. b. Blüte des hängenden Leimkrauts (*Silene nutans*). H. Weifs. Eigenartige gespaltene und gewundene Kronenblätter. Weifs.

#### Tafel 77.

- Fig. 297. a. b. Blüte des Stiefmütterchens, dreifarbiges Veilchen (*Viola tricolor*). H. Ungleich 5teilige Krone. Bei 297 b. Blüte von rückwärts mit dem sichtbaren Sporn und den Kelchzipfeln. Frucht siehe Fig. 444!
- „ 298 a. b. Weibliche Blüte einer Begonien-Art (*Begonia*). A. Geflügelter Fruchtknoten, zwei Kelch- und zwei bis drei Kronenblätter. Weifs bis rot. Siehe Fig. 244!
- „ 299. Blüte von *Asclepias syriaca*. A. Röhrlige Nebenkronen.
- „ 300. Einzelblüte des Bärenklau (*Heracleum Sphondylium*). H. Weifs. Fünf ungleiche herzförmige Kronenblätter. Siehe Blatt Fig. 195; Blattscheide Fig. 41! Weifs.

#### Tafel 78.

- Fig. 301. Blüte der Zaunlilie (*Anthericum Liliago*). H. 6 Kelch- und Kronenblätter. Weifs.
- „ 302 a. b. Blüte der grünblumigen Hacquetie (*Hacquetia Epipactis*). H. Grüner 6blättriger Kelch mit Einkerbungen. Siehe Blatt Fig. 173!
- „ 303. Monströser Kelch einer Rosen-Art (*Rosa centifolia*). Ausnahmsweise 6teilig, gelappt und gekerbt.
- „ 304. Blüte des sternblütigen Winterlings (*Eranthis hiemalis*). H. Grünlich-gelb. Siehe Blatt Fig. 121!

#### Tafel 79.

- Fig. 305. Blüte einer Clematis-Art. Blau. A. Acht bis zehn Kelchblätter.



- Fig. 306. Blüte von *Mutinia grandiflora*. A. Acht bis zehn zungenförmige Kronblätter, Hüllkelch mit Schuppenblättern.
- „ 307. Blüte einer Passionsblumen-Art (*Passiflora coerulea*). A. Blau. Fünf Kelch- und fünf Kronblätter, vielstrahlige Nebenkrone, Fruchtknoten auf stielartig verlängerter Achse. Verwandte Blätter Fig. 114 und 115. Verwandte Frucht Fig. 483!
- „ 308. Blüte des grasartigen Sternkrauts (*Stellaria graminea*). H. Weifs. Zehn Kronblätter.
- „ 309. Blütenkopf der *Brousonetia papyrifera*. A. Grüner Kugelkelch mit den röhrigen roten Blüten.

**Tafel 80.**

- Fig. 310. Blüte der Alpen-Dryade (*Dryas octopetala*). H. Weifs. Acht übereinander geschobene Kronblätter.
- „ 311. Blüte des Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*). H. Gelb.
- „ 312. Blüte der Margarethen- oder Wucherblume (*Chrysanthemum Leucanthemum*). H. Weifs, innen gelb; Strahlenförmige Blüte mit Hüllkelch. Siehe Blatt Fig. 125!
- „ 313. Blüte der Kornblume (*Centaurea Cyanus*). H. Blau. Röhrige Randblüten und Hüllkelch.

**Tafel 81.**

- Fig. 314. Blüte von *Calycanthus nanus*. A. Violett. Korbähnlich zusammengebogene Kronblätter, zurückgebogene Kelchzipfel.
- „ 315. Blütenkorb der Kamille (*Matricaria chamomilla*). H. Weifs, innen gelb.
- „ 316. Blütenkopf der Acker-Distel (*Cirsium arvense*). H. Purpurn.
- „ 317 a. b. Kelch des Löwenzahn (*Taraxacum officinale*). H. a. nach abgefallenen Samen; b. nach dem Verblühen. Die Blüte ähnlich Fig. 311. Blatt siehe Fig. 139 und 140; Blattrosette Fig. 216!
- „ 318. Blütenkorb der gemeinen Kardendistel (*Dipsacus silvestris*). H. Lange Kelchzipfel. Die Einzelblüten sind hier ignoriert.

**Tafel 82.**

- Fig. 319. Blütenkopf der Artischoke (*Cynara Scolymus*). H. Hüllkelch grün bis rötlich, die eigentlichen Blüten violett.



- Fig. 320. Verkleinerter Kopf der lanzettblättrigen Kratzdistel (*Cirsium lanceolatum*). H. Grün und rot. Siehe Fig. 142!
- „ 321. Kopf der wolligen Kratzdistel (*Cirsium eriophorum*). H. Der ganze Kelch kugelig und verfilzt.
- „ 322. Kopf der nickenden Kratzdistel (*Cirsium nutans*). H. Grün und purpurn.

**Tafel 83.**

- Fig. 323. Blüte der weissen Seerose (*Nymphaea alba*). H. Fünf grüne Kelchblätter und viele weisse Kronenblätter.
- „ 324. Blüte der wilden Tulpe (*Tulipa silvestris*). H. Meist gelb.
- „ 325 a. b. Halb geschlossene und geöffnete Blüte einer Magnolien-Art (*Magnolia discolor*). A. Violett. Kleiner dreizipfliger Kelch und sechs Kronenblätter.

**Tafel 84.**

- Fig. 326. Blüte des Tulpenbaums (*Liriodendron tulipifera*). A. Grünlich mit rot. Zurückgeschlagener Kelch. Siehe Blatt Fig. 74!
- Fig. 327. Blüte der Osterblume oder Küchenschelle (*Anemone pratensis*). H. Violett. Unter der Blüte die eigentümlichen Hüllblätter.
- „ 328. Blüte von einer Abutilon-Art. A. Weiss bis rot, stark entwickelter Stempel.
- „ 329. Blüte des Alpenveilchens, Erdbrots, der Erdscheibe (*Cyclamen hederifolium*). H. Violett. Zurückgebogene Blütenzipfel. Frucht siehe Fig. 446!
- „ 330. Blüte des Schneeglöckchens (*Leucojum vernalis*). H. Weiss-grünlich. Sechszipfelig.

**Tafel 85.**

- Fig. 331. Blüte der Drüsenglocke (*Adenophora suaveolens*). H. Blau.
- „ 332. Traube mit Blüten und Knospen der Maiblume (*Convallaria majalis*). H. Weiss.
- „ 333 a—c. Blüte und Knospen der pfirsich-blättrigen Glockenblume (*Campanula persicifolia*). H. Hellblau.
- „ 334. Blüte der Beinwurz (*Symphytum officinale*). H. Weiss bis blau. Keulenförmige Blüte. Frucht siehe 426!
- „ 335. Weibliche Blüte des gemeinen Kürbis (*Cucurbita Pepo*). H. Gelb. Fünfzipflige Krone, Kelch auf dem stark entwickelten Fruchtknoten. Siehe Blatt Fig. 103!



**Tafel 86.**

- Fig. 336. Blüte der *Funkia ovata*. A.  
 „ 337. Blüte des Stechapfels (*Datura Stramonium*). H. Weiss. Gefaltete Trichterkrone.  
 „ 338. Blüte des Lungen-Enzians (*Gentiana Pneumonanthe*). H. Dunkelblau. Fünf grofse und fünf kleine Zipfel des Trichters, doppelreihiger Kelch.  
 „ 339. Blüte mit spiralischem Stiel einer weiblichen Pflanze der Vallisnerie (*Vallisneria spiralis*). H. Rötlich.  
 „ 340. Blüte des flügelkelchigen Enzians (*Gentiana utriculosa*). H. Blau. Gefalteter Kelch.  
 „ 341. Blüte von *Cheirostemon platanoides*. A. Handförmig angeordnete, grosse Staubgefäße.

**Tafel 87.**

- Fig. 342 a. Blüte von *Andromeda marginata*. A. Rot. Fig. 342 b. Kelch nach dem Abfallen der Blüten.  
 „ 343. Blüte von *Andromeda mariana*. A.  
 „ 344 a. b. Blüte einer Johannisbeer-Art (*Ribes floridum*). A. Gelb. Mit Nebenkrone.  
 „ 345. Blüte von *Cassupa verrucosa*. A. Warzige Krone und becherförmiger Kelch.  
 „ 346. Blüte von *Spigelia marylandica*. A.  
 „ 347. Blüte von *Ecremocarpus longiflorus*. A. Monströs entwickelte Blütenröhre auf fünfzipfligem Kelch. Rot.

**Tafel 88.**

- Fig. 348. Blüte der Haselwurz (*Asarum europaeum*). H. Rotbraun. Dreizipflig. Siehe Fig. 50!  
 „ 349 a. b. Knospe und Blüte einer Fuchsien-Art (*Fuchsia triphylla*). A. Rot. Röhriger Kelch mit vier Zipfeln, vierblättrige Krone.  
 „ 350 und 351. Blüten anderer Fuchsien-Arten (*Fuchsia magellanica* und ?). A. Verschiedenfarbig.  
 „ 352 a. b. Blüte und Knospe der Heckenwinde (*Convolvulus Sepium*). H. Weiss. Trichter mit umgefalteter Mündung. Zwei Kelchdeckblätter. Eigentümliche Drehung der Knospe.  
 „ 353. Knospen und Blüten von *Tecoma radicans*. A. Rot.

**Tafel 89.**

- Fig. 354. Blüte der gelben Narzisse (*Narcissus Pseudonarcissus*). A. Gefaltete Krone, sechsblättriger Kelch.



- Fig. 355. Blüte von *Swietenia Mahagoni*. A. Glockenkrone mit gezacktem Rande.  
 „ 356. Blüte von *Guarea trichiloides*. A. Röhrlige Krone, drei Kelchblätter.  
 „ 357. Blüte der weissen Narcisse (*Narcissus poeticus*). A. Becherförmige Krone, starker Fruchtknoten.  
 „ 358. Blüte des echten Jasmins (*Jasminum officinale*). A. u. H. Weiss.

**Tafel 90.**

- Fig. 359. Blüte einer Lilien-Art (*Lilium eximium*). A. Gelb. Drei zurückgerollte Kelch- und ebenso viele Kronenblätter, starke Staubfäden. Siehe Blattstellung Fig. 205!  
 „ 360 a. b. Zwei Ansichten der Blüte der Schwertlilie (*Iris Pseudacorus*). H. Gelb. Drei Kelchblätter und drei Kronenblätter.  
 „ 361. Blüte des indischen Blumenrohrs (*Canna indica*). A. Gelb und rot. Eigentümlich gedrehte Kronenblätter.

**Tafel 91.**

- Fig. 362. Blütenstengelstück mit Blüten der Türkenbund-Lilie (*Lilium Martagon*). H. Rötlich mit braunen Punkten.  
 „ 363. Blüte einer kultivierten Art der weissen Lilie (*Lilium candidum* Harries). A. Die drei Kelchblätter mit der Krone teilweise verwachsen.  
 „ 364. Blüte an blattartigem Stiele des Blätter-Kaktus (*Phyllocactus Phyllanthoides*). A. Rot. Drei- oder mehrblättrig; eigentümliche Gestalt der Blütenkrone.

**Tafel 92.** Auf dieser und den zwei folgenden Tafeln Blüten von Orchideen-Arten.

- Fig. 365 a. b. Blüte des Frauenschuhes (*Cypripedium Calceolus*). H. Braun und gelb. Grofse gelbe taschenartige Blase und gedrehte Kelchblätter.  
 „ 366. Blüte einer Ragwurz-Art (*Orchis militaris*). H. Rötlich.  
 „ 367. Blüte von *Vanda tricolor*. A.  
 „ 368. Blüte von *Abel Metico*. A. Weisslich.

**Tafel 93.**

- Fig. 369. Blüte von *Vanilla Phalaenopsis*. A. Eigentümliche Faltung des inneren Blattes. Meist weisslich.  
 „ 370. Blüte der Insektblume (*Ophrys muscifera*). H. Bräunlich.  
 „ 371. Blüte der Ein-Orche (*Herminium Monorchis*). H. Gelblich-grün.



- Fig. 372. Blüte von *Cattleya Mendeli*. A. Weiflich.  
 „ 373. Blüte von *Bulbophyllum Lobbii*. A. Eigentümlich verdrehte Blätter.  
 „ 374. Blüte der Dingel-Orche (*Limodorum abortivum*). H. Weiflich. Mit Sporn. Siehe Fig. 25!

**Tafel 94.**

- Fig. 375. Blüte der *Sobralia macrantha*. A. Schön geschwungene Blumenblätter mit breitem Schlund.  
 „ 376. Blüte der Zügel-Orche (*Himantoglossum hircinum*). H. Weifs und rot. Lang gestrecktes mittleres Blumenblatt.  
 „ 377. Blüte der Serapie (*Serapias cordigera*). H. Braunrot.  
 „ 378. Blüte der *Lycaste leucantha*. A. Weifs.  
 „ 379. Blüte von *Odontoglossum cirrhosum*. A. Weiflich. Fünf fein bewegte Blumenblätter.  
 „ 380. Blüte der Kopf-Orche (*Cephalanthera rubra*). H. Rot.

**Tafel 95.**

- Fig. 381 a. b. Blüte der *Jacaranda obtusifolia*. A. Schlauchförmige Blütenkrone.  
 „ 382. Blüte des Wolfs-Eisenhuts (*Aconitum Lycoctonum*). H. Gelb.  
 „ 383 a. b. Blüte des gelben Fingerhuts (*Digitalis lutea*). H.  
 „ 384 a. b. Blüte des gemeinen Leinkrauts oder gelben Löwenmauls (*Linaria vulgaris*). H. Schlauch mit Sporn, oben lippenförmig endigend.  
 „ 385. Blüte des blauen Sturmhuts (*Aconitum Napellus*). H. Helmartige Blüte.

**Tafel 96.**

- Fig. 386. Blüte der Osterluzei (*Aristolochia Clematitis*). H. Gelb.  
 „ 387. Blüte von *Hypocirta strigilosa*. A. Rot. Weiter Schlauch mit enger Mündung.  
 „ 388. Blüte einer Balsaminen-Art, des empfindlichen Springkrauts oder Rühr-mich-nicht-an (*Impatiens noli me tangere*) H. Gelb. Mit aufgebogenem Sporn.  
 „ 389 a. b. Blüte der Kapuziner-Kresse (*Tropaeolum majus*). A. Orange bis braun. Fünf teilweise borstige, langgestielte Kronenblätter und gespornter Kelch mit fünf Zipfeln.  
 „ 390. Blüte des Feld-Rittersporns (*Delphinium consolida*). H. Blau.



**Tafel 97.**

- Fig. 391. Schmetterlingsblüte von *Sophora tetraptera*. A.  
 „ 392. Desgleichen der Saatwicke (*Vicia sativa*). H. Siehe Blatt Fig. 188; Frucht Fig. 451!  
 „ 393. Blüte des Wiesen-Salbei (*Salvia pratensis*). H. Blau. Lippenblüte.  
 „ 394. Blüte einer Wollkraut-Art (*Phlomis herba venti*). A.  
 „ 395 a. b. Blüte und Kelch (b) von *Columnea scandens*. A. Braunrot. Interessante Lippenblüte.

## b. Der Blütenstand.

**Tafel 98.** Auf dieser und den drei folgenden Tafeln sind die für den Ornamentiker wichtigen Blütenstände an charakteristischen Beispielen vorgeführt.

- Fig. 396. Ähre des Lavendel (*Lavandula spica*). H.  
 „ 397. Ähre des Klappertopfs, kleinen Hahnenkamms (*Rhinanthus minor*). H. Gelb.  
 „ 398. Kätzchen der Palm-Weide (*Salix caprea*). H.  
 „ 399. Ähre der Sonnenwende (*Heliotropium europaeum*). H. Weiflich. Spiralisch aufgebogen.

**Tafel 99.**

- Fig. 400. Schirmtraube oder Doldentraube des gemeinen Birnbaums (*Pirus communis*). H. Kronenblätter abgefallen.  
 „ 401. Traube der Traubenkirsche (*Prunus Padus*). H. Weifs. Siehe Batt Fig. 47!  
 „ 402. Dolde der Wiesen-Schlüsselblume (*Primula officinalis*). H. Siehe Einzelblüte Fig. 263!  
 „ 403. Kätzchen des Haselnufs-Strauchs (*Corylus avellana*). H. Frucht siehe Fig. 475!

**Tafel 100.**

- Fig. 404. Zusammengesetzte Dolde des Kerbelkrauts (*Anthriscus Cerefolium*). H.  
 „ 405. Köpfchen der abendländischen Platane (*Platanus occidentalis*). H.  
 „ 406. Traube des gemeinen Pfeilkrauts (*Sagittaria sagittae-folia*). H. Weifs. Siehe Blatt Fig. 65!  
 „ 407. Dolde des Bären-Lauchs (*Allium ursinum*). H.



**Tafel 101.**

- Fig. 408. Blüten-Wirtel vom immergrünen Geisblatt (*Lonicera sempervirens*). A.  
 „ 409. Blütenkopf des kriechenden Klees (*Trifolium repens*). H. Weifs.  
 „ 410. Blütenkopf der purpurnen Skabiose (*Scabiosa atropurpurea*). H. Rot.  
 „ 411. Rispe des Froschlöffels (*Alisma Plantago*). H. Weifsslich.  
 „ 412. Kopf der gemeinen Becherblume (*Poterium Sanguisorba*). H. Grünlich-rot.

